

ANFRAGE GEM. § 5 GESCHÄFTSORDNUNG

Absender:

SPD-Fraktion im Rat der Stadt Hagen

Betreff:

Anfrage der SPD-Fraktion
hier: Optimierung Ampelschaltung Innenstadtring

Beratungsfolge:

11.09.2019 Ausschuss für Umwelt, Stadtsauberkeit, Sicherheit und Mobilität

Anfragetext:

Von daher wird die Stadtverwaltung um die Beantwortung folgender Fragen gebeten:

- Welcher Abschnitt des Innenstadtrings ist davon betroffen?
- Welche Ziele sollen mit der Maßnahme erreicht werden, ist dabei auch vorgesehen, Beschleunigungsmaßnahmen für den ÖPNV umzusetzen?
Wenn ja an welchen Stellen und welche?

Kurzfassung

Entfällt.

Begründung

Siehe Anlage.

Inklusion von Menschen mit Behinderung

Belange von Menschen mit Behinderung

(Bitte ankreuzen und Teile, die nicht benötigt werden löschen.)

sind nicht betroffen

sind betroffen (hierzu ist eine kurze Erläuterung abzugeben)

Kurzerläuterung:

SPD – Fraktion im Rat der Stadt Hagen

Rathausstraße 11 58095 Hagen
Postfach 42 49 58042 Hagen

Tel: 02331 207 - 3505
Fax: 02331 207 - 2495

spd-fraktion-hagen@online.de www.spd-fraktion-hagen.de

An den
Vorsitzenden des
Umweltausschusses
Herrn Hans-Georg Panzer
im Hause

Hagen, 20.08.2019

Optimierung Ampelschaltung Innenstadtring

Sehr geehrter Herr Panzer,

wir bitten um Beantwortung der o.g. Anfrage für die nächste Sitzung
des Umweltausschusses, gem. § 5 GeschO, am 11. September 2019.

Anfrage:

Der örtlichen Presse vom 16. August 2019 war zu entnehmen, dass die Verwaltung
Daten zur Optimierung der Ampelschaltungen entlang des Innenstadtrings erhebt.

Von daher wird die Stadtverwaltung um die Beantwortung folgender Fragen gebeten:

- Welcher Abschnitt des Innenstadtrings ist davon betroffen?
- Welche Ziele sollen mit der Maßnahme erreicht werden, ist dabei auch vorgesehen, Beschleunigungsmaßnahmen für den ÖPNV umzusetzen?
Wenn ja an welchen Stellen und welche?

Freundliche Grüße



Werner König
SPD-Ratsfraktion

ÖFFENTLICHE STELLUNGNAHME

Amt/Eigenbetrieb und ggf. beteiligte Ämter:

61

Betreff: Drucksachennummer:
Optimierung Ampelschaltung Innenstadtring

Beratungsfolge:
UWA 11.09.2019



Beantwortung der Fragen der SPD- Ratsfraktion gem. §5 GeschO (s. Anlage)

Zu 1.:

Es ist der gesamte Innenstadtring (Graf-von Galen Ring, Bergischer Ring und Märkischer Ring) betroffen.

Zu 2.:

Die Lichtsignalanlagen (LSA) können mit dieser Maßnahme in Echtzeit auf den zunehmenden bzw. abnehmenden Verkehr reagieren.

Hierfür werden zunächst Signalprogramme mit längeren bzw. kürzeren Umlaufzeiten schwellwertabhängig geschaltet.

Die bisherigen verkehrsabhängigen Ampelsteuerungen beziehen sich jeweils immer nur auf einen Knotenpunkt. Durch die Reisezeitmessung, die mit den neuen Detektoren möglich ist, können Rückschlüsse auf den Verkehrsfluss eines Streckenabschnittes gezogen werden. Alle Anlagen des Streckenabschnittes können somit gleichzeitig beeinflusst werden.

Durch einen besseren Verkehrsfluss (Stichwort „Verstetigung“) nehmen Halte- bzw. Anfahrvorgänge ab und der Schadstoffausstoß wird dadurch verringert.

Die Maßnahme ist fortlaufend. Nach der regelmäßigen Analyse der Reisezeiten werden weitere Signalprogramme entwickelt, die zukünftig geschaltet werden können.

Die bestehenden und geplanten Beschleunigungsmaßnahmen für den ÖPNV bleiben unberührt bzw. profitieren vom besseren Verkehrsfluss.

Gez.

Henning Keune
Technischer Beigeordneter

Verfügung / Unterschriften

Veröffentlichung

- Ja
 Nein, gesperrt bis einschließlich _____

Oberbürgermeister

Gesehen:

Stadtkämmerer

Stadtsyndikus

Beigeordnete/r
Die Betriebsleitung
Gegenzeichen:

Amt/Eigenbetrieb:

Beschlussausfertigungen sind zu übersenden an:

Amt/Eigenbetrieb:

Anzahl:
